

Allgemeinen Geschäftsbedingungen

der Firma 321 New Internet Media Limited.

(nachstehend auch „Wir“ sowie „Anbieter“ genannt)



§1 Allgemeines

1.1 Gegenstand dieser Bedingungen sind Dienstleistungen der 321 New Internet Media Limited, die im Rahmen eines kostenpflichtigen Vertrages oder gesonderten Einzelauftrages erbracht werden. Mit Vertragsschluß behilfsweise spätestens mit der Entgegennahme der Leistungen werden diese Bedingungen vom Kunden vollumfänglich anerkannt. Nebenabreden sowie Ergänzungen oder Abweichungen des Kunden sind rechtsunwirksam sofern sie nicht schriftlich von der 321 New Internet Media Ltd. bestätigt worden sind.

1.2 Der Anbieter erbringt sämtliche Dienste und Leistungen ausschließlich auf Geschäftsbeziehungen zu diesen Bedingungen sowie seinen entsprechend ergänzenden Bedingungen.

1.3 Widersprechende AGB des Vertragspartners gelten nur als vereinbart, wenn Sie von der 321 New Internet Media Ltd. ausdrücklich und gesondert schriftlich anerkannt werden.

1.4 Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden oder sollten diese Bedingungen eine ausfüllungsbedürftige Lücke enthalten, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung oder der Lücke tritt eine dem wirtschaftlichen Zweck der Vereinbarung nahekommende Regelung, die von den Parteien vereinbart worden wäre, wenn Sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten.

1.5 Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, darf der Anbieter die ihm obliegenden Leistungen auch von fachkundigen Mitarbeitern oder Dritten erbringen lassen.

1.6 Vorstehende Vereinbarungen (1.4 und 1.5) gilt auch für mit dem Kunden geschlossenen separate Vertragserklärungen, wobei diesen Vertragserklärungen ohnehin diese Bedingungen zu Grunde liegen.

§2 Vertragsschluß

2.1 Unsere Angebote sind grundsätzlich freibleibend wobei hier Irrtum und Druckfehler vorbehalten sind.

2.2 Ein Vertrag kommt mit beidseitig unterzeichnetem Vertragswerk zu nachstehenden Bedingungen zustande, spätestens jedoch durch Annahme der Leistungen oder durch Duldung des Leistungsbeginns. Wenn keine schriftliche Vereinbarung vorliegt behilfsweise mit widerspruchloser Entgegennahme unsere Rechnung bzw. der Warenannahme.

§3 Lieferfristen

3.1 Eine Lieferfrist beginnt nicht vor Abklärung sämtlicher Details und Vorlage aller vom Kunden beizubringender Unterlagen.

3.2 Von uns genannte Lieferzeiten gelten als unverbindliche Richtzeiten. Nur wenn wir ausdrücklich zu einem Fixtermin liefern, ist diese Lieferzeit verbindlich.

3.3 Geraten wir in Lieferverzug, kann der Kunde nach näherer Maßgabe des §326 BGB nach Setzung einer Nachfrist von mindestens 3 Wochen vom Vertrag zurücktreten, ausgenommen der Kunde hat zumindest eine Mitschuld an der Lieferverzögerung.

3.4 Für Liefertermin gilt selbiges wie für Lieferfristen/Lieferzeiten. Teillieferungen sind zulässig.

§4 Preise und Zahlung

4.1 Sofern nicht anders schriftlich vermerkt gelten unsere Preise in Euro zzgl. aktuell gültiger deutscher Mehrwertsteuer.

4.2 Rechnungen sind, sofern nicht anders vereinbart, zahlbar ohne Abzüge binnen 8 Tagen nach Rechnungsdatum.

4.3 Wir behalten uns das Recht vor, Aufträge nur gegen Vorkasse oder weiteren Sicherheiten auszuführen.

§5 Abtretung und Aufrechnung

Der Kunde/Auftraggeber ist nicht berechtigt, seine Rechte oder Pflichten aus dem Vertrag abzutreten oder sonst zu übertragen. Mit anderen als unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen darf der Kunde/Auftraggeber nicht aufrechnen.

§6 Haftung & Gewährleistung

6.1 Wir leisten für begründete Mängel nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Schlägt die Nachbesserung oder Ersatzlieferung fehl, kann der Kunde nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen.

6.2 Der Kunde hat den Anbieter bei der möglichen Mängelbeseitigung nach Kräften zu unterstützen. Der Kunde hat vor einer Fehlerbeseitigung, insbesondere vor einem Maschinenaustausch, Programme, Daten und Datenträger vollständig zu sichern sowie erforderlichenfalls zu entfernen. Sollte dies dem Kunden technisch nicht möglich sein, so hat der Kunde den Auftraggeber hier entsprechend zu beauftragen und seine Massnahmen bis zur erfolgten Sicherung zu unterbrechen.

6.3 Vorbehaltlich der nachfolgenden Regelungen haften wir nicht für die leicht fahrlässige Verletzung von Pflichten durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen. Bei leicht fahrlässiger Verletzung von Kardinalpflichten beschränkt sich unsere Haftung der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden. Es bleibt Ihnen vorbehalten, einen höheren Schaden nachzuweisen.

6.4 Dieser Haftungsausschluß gilt nicht in den Fällen verschuldensunabhängiger Haftung, insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz, bei verschuldeten Körper – oder Gesundheitsschäden oder Verlust des Lebens.

6.5 Eine Haftung besteht nicht für Schäden am gelieferten Produkt oder dritten Komponenten, die im Rahmen der Hard- oder Softwarelieferung auf Nichtbeachtung der Anleitung bzw. technischen Anforderungen oder unzureichende Schutzvorkehrungen des Auftraggebers gegen Datenverlust stehen.

6.6 Die Haftung für alle übrigen Schäden, insbesondere Folgeschäden, mittelbare Schäden oder entgangener Gewinn ist ausgeschlossen.

6.7 Für die wettbewerbs- und warenzeichenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit der Arbeiten haften wir nicht.

6.8 Beanstandungen gleich welcher Art sind binnen 14 Tagen nach Ablieferung und/oder Endabnahme durch den Kunden schriftlich ins aussagekräftiger Form z.B. durch Dokumentation von Fehlermeldungen etc. bei uns geltend zu machen. Danach gilt das Werk als mangelfrei angenommen.

6.9 Alle Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, wenn von Seiten des Kunden/Auftraggebers seinen Erfüllungsgehilfen oder Dritten Eingriffe oder Veränderungen an unseren Vertragsleistungen vorgenommen worden sind.

6.10 Die Gewährleistungszeit beträgt sofern nicht anders vermerkt 12 Monate.

6.11 Der Anbieter ist für die Inhalte und Konzepte, die der Kunde bereitstellt nicht verantwortlich. Insbesondere ist der Anbieter nicht verpflichtet, die Inhalte auf mögliche Rechtsverstöße zu überprüfen.

6.12 Der Kunde stellt den Anbieter von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die sich auf den Inhalt der Webseite stützen und verpflichtet sich, dem Anbieter die Kosten zu ersetzen, die diesem wegen möglicher Rechtsverletzung sowie entsprechender Verteidigung – auch vorgerichtlich – entstehen. Selbiges gilt für sämtliche Leistungen die der Anbieter im Auftrag des Kunden erbringt z.B: die Registrierung einer Internetdomain.

§7 Eigentumsvorbehalt

7.1 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Dies gilt selbstverständlich nicht bei sog. „Mietlösungen“, an denen der Kunde kein Eigentumsrecht erwirbt – diese verbleiben generell in unserem Eigentum. Unser Eigentumsrecht bleibt auch bei einem eventuellen Weiterverkauf bis zur vollständigen Bezahlung unberührt.

§8 Änderungen der Geschäftsbedingungen

8.1 Wir sind jederzeit berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern oder zu ergänzen. Der Kunde hat das Recht, einer solchen Änderung zu widersprechen. Widerspricht der Kunde den geänderten Bedingungen nicht innerhalb von 6 Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung, so werden diese entsprechend der Ankündigung wirksam. Wir weisen unsere Kunden schriftlich oder via E-Mail bei Beginn der Frist besonders darauf hin, dass die Änderungsmitteilung als akzeptiert gilt, wenn der Kunde ihr nicht binnen 6 Wochen widerspricht.

§9 Abnahme von Leistungen durch den Auftraggeber

9.1 Sollte der Anbieter dem Kunden einen Rohentwurf für die vertraglichen Leistungen vorlegen, der diesen entspricht, so ist der Kunde verpflichtet diesen durch schriftliche Erklärung frei zu geben.

9.2 Nach erbrachter Leistung, auf Wunsch von uns auch nach erbrachter Teilleistung, hat der Kunde uns diese Leistung schriftlich abzunehmen.

9.3 Mit der Abnahme zeigt der Kunde unwiderruflich an, dass die von uns erbrachte Leistung/Teilleistung umfänglich und funktional dem vertraglich vereinbarten Umfang entspricht.

9.4 Der Kunde ist verpflichtet die Abnahme umgehend schriftlich zu bestätigen sofern die erbrachten Leistungen den Umfang/Teilumfang des vertraglich vereinbarten umfasst. Behilfsweise gilt die Leistung/Teilleistung als ordnungs- und vertragsgemäß erbracht sofern der Kunde nicht binnen 14 Tage nach Teil-/Fertigstellungsmitteilung entsprechende Mängelrüge anzeigt – die Pflicht zur schriftlichen Abnahme durch den Kunden erlischt hierdurch jedoch nicht.

9.5 Mit Genehmigung/Abnahme von Entwürfen, Reinausführungen, Reinzeichnungen, Vorabentwürfen, Teilausfertigen etc. durch den Auftraggeber übernimmt dieser die Verantwortung für die Richtigkeit von Text, Bild und ggf. Ton. Für die vom Auftraggeber vorgenannten Unterlagen, Produkte und Leistungen entfällt jede Haftung für die 321 New Internet Media Ltd.

9.6 Verweigert der Auftraggeber die Abnahme aus unberechtigtem Grund sind wir dazu berechtigt die Arbeiten bis zur erfolgten Abnahme einzustellen. Ebenfalls behalten wir uns in einem solchen Fall die Forderung von Verzugsschäden und Schadensersatz vor.

9.7 Mängel die vom Kunden berechtigt festgestellt werden, werden von uns vor Abnahme kurzfristig beseitigt.

§10 Leistungen & Pflichten des Kunden

10.1 Der Kunde hat dem Anbieter sämtliche Inhalte zur Verfügung zu stellen, die dieser zur Erfüllung des Vertrages benötigt, hierzu zählen insb. Bilder, Texte, Grafiken, Logos, Tabellen etc. . Der Kunde verpflichtet sich dem Anbieter diese Daten in digitaler Form (auf Diskette, CD/DVD etc.) zu übermitteln. Für die Verarbeitung von nicht digitalen Daten kann der Anbieter entsprechende Zuschläge verlangen.

10.2 Der Kunde verpflichtet sich die für den Anbieter notwendigen Informationen und Daten u.a. aus Punkt 10.1 unmittelbar nach Vertragsschluss zu übermitteln. Der Anbieter ist nicht verpflichtet die Arbeiten zu beginnen, solange nicht alle Daten & Unterlagen vorliegen – Verzögerungen hieraus hat der Kunde zu verantworten.

10.3 Für alle Grafiken, Texte, Bezeichnungen, Unterlagen, Konzepte und sonstige Dokumente welche der Kunde uns einreicht und/oder welche für den Kunden verwendet werden sollen, haftet ausschließlich der Kunde. Der Kunde versichert dem Anbieter ausdrücklich, dass sämtliche Materialien und Inhalte frei benutzt und bearbeitet werden können. Er versichert insbesondere, dass er über alle erforderlichen urheberrechtliche und/oder Nutzungsrechte an diesen Materialien und Dokumenten verfügt.

10.4 Der Kunde hat sicherzustellen, dass die unter Punkt 10.1 genannten Unterlagen frei von Rechten Dritter sind und gegen keinerlei Rechte verstoßen.

10.5 Verstoßen dennoch Unterlagen, Dokumente oder Teilunterlagen des Kunden oder aber das für den Kunden erstellte Produkt gegen gleich welche Rechte und es werden Ansprüche von Dritten hieraus gegen uns gestellt versichert und sagt der Kunde uns bereits heute zu und umgehend von diesen Ansprüchen freizustellen und uns durch Abgabe von Erklärungen und Stellungnahmen entsprechen zu unterstützen und zu entlasten. Insbesondere verpflichtet sich der Kunden in diesem Fall alle uns entstandenen Kosten u.a. Rechtskosten - auch Rechtskosten im Vorgerichtlichen Verfahren - in voller Höhe zu übernehmen.

10.5 Der Kunde hat die Voraussetzungen zu schaffen, dass der Anbieter seine Arbeiten ausführen kann. Hier insbesondere die technischen Voraussetzungen wie Speicherplatz, Datenbanken, Zugangsdaten etc, sofern dies nicht anders im Leistungsumfang geregelt ist. Die Kosten für die technische Plattform hat, sofern nicht anders vereinbart, der Kunde zu tragen. Der Kunde kann sich jederzeit über die technischen Anforderungen seiner Website beim Anbieter informieren. Der Anbieter haftet nicht für Schäden jegwelcher Art, die durch fehlende oder unzureichende technische Voraussetzungen begründet sind.

§11 Urheberrecht und Nutzungsrechte

11.1 Jeder an die 321 New Internet Media Ltd. erteilter Auftrag ist ein Urheberwerksvertrag, der auf die Einräumung von Nutzungsrechten an den Werksleistungen gerichtet ist. Alle Entwürfe, Reinzeichnungen bzw. entwickelte Software unterliegen dem Urheberrechtsgesetz. Die Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes gelten auch dann, wenn die nach §2 UrhG erforderliche Schöpfungshöhe nicht erreicht ist. Die Entwürfe und Reinzeichnungen bzw. entwickelte Software dürfen ohne ausdrückliche Einwilligung der 321 New Internet Media Ltd. weder im Original noch bei der Reproduktion verändert werden. Jede Nachahmung – auch von Teilen – ist unzulässig. Die Vervielfältigung gelieferter Software bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung durch uns. Ein Verstoß gegen diese Bestimmungen berechtigt die 321 New Internet Media Ltd. eine Vertragsstrafe in Höhe der doppelten vereinbarten Vergütung (bei Abrechnungsmodellen welche sich aus

Einmalbeträgen und monatlichen Beträgen zusammensetzen, gilt die Gesamtsumme auf 1 Mindestvertragslaufzeit als Bemessungsgrundlage) zu verlangen, sowie sich die Forderung von weitergehendem Schadensersatz vorzubehalten.

11.2 Handelt es sich um eine sog. „Mietlösung“ also wird ein Mietpreis für die vom Anbieter erbrachte Leistung gezahlt, so erhält der Kunde ein für die Dauer der Vertragslaufzeit andauerndes einfaches Nutzungsrecht. Mit Ende des Vertragsverhältnisses erlöschen jegliche Rechte des Kunden an der vom Anbieter erstellten Leistung. Der Anbieter ist nach Vertragsende dazu berechtigt durch geeignete Massnahme dies kann z.B. das Löschen der Daten sein, sicher zu stellen, dass die Nutzung der Leistungen nicht mehr möglich ist. Vorstehende Möglichkeit des Anbieters entbindet den Kunden nicht von der Pflicht, nach Vertragsende alle Datenträger mit Programmen, eventuelle Kopien sowie schriftliche Dokumentationen und Werbehilfen an den Anbieter zurück zu geben. Der Kunde löscht die Software in jeder Form unaufgefordert bei Vertragsende in jeder Form von seinen oder angemieteten Rechnern, soweit er nicht gesetzlich zu längerer Aufbewahrung verpflichtet ist.

11.3 Handelt es sich nicht um eine sog. Mietlösung, gilt sofern nichts anderes vereinbart folgendes:
Die 321 New Internet Media Ltd. überträgt dem Kunden/Auftraggeber die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Nutzungsrechte. Soweit nicht anders vereinbart, wird jeweils nur das einfache Nutzungsrecht übertragen. Eine Weitergabe des Nutzungsrechtes an Dritte bedarf der schriftlichen Vereinbarung. Die Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Bezahlung der Vergütung über. Wir haben das Recht, auf den Vervielfältigungsstücken als Urheber genannt zu werden. Eine Verletzung des Rechts auf Namensnennung berechtigt den Urheber auf Schadensersatz. Ohne Nachweis eines höheren Schadens beträgt der Schadensersatz 50% der vereinbarten Vergütung. Das Recht, einen höheren Schaden bei Nachweis geltend zu machen, bleibt unberührt.

11.3 Handelt es sich um weitergehendere Software (Drittanbieterprodukte), Programme etc. welcher der Anbieter dem Kunden zur Verfügung stellt, so gelten ergänzend die Lizenzbestimmungen der jeweiligen Anbieter.

11.4 Vorschläge des Kunden/Auftraggebers oder seiner sonstigen Mitarbeiter haben keinen Einfluß auf die Höhe der Vergütung. Sie begründen kein Miturheberrecht.

11.5 Die 321 New Internet Media Ltd. ist berechtigt, Vervielfältigungsstücke und andere durch uns erbrachte Leistungen zum Zwecke der Eigenwerbung und Referenznennung zu verwenden.

11.6 Der Auftraggeber/Kunde willigt ein, dass die 321 New Internet Media Ltd. an geeigneter Stelle im zu erstellenden Produkt auf seine Urheberrechte hinweist und auf die eigene Internetpräsenz in Form eines kleinen Text- oder Grafiklinks verweist.

11.7 Der Kunde ist nicht dazu berechtigt den unter Punkt 11.5 bzw. 11.6 vereinbarten Urheberrechtshinweis ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung durch uns zu entfernen.

11.8 Sofern der Anbieter Fotos, Grafiken, Musikdateien, Layouts etc. für den Kunden erstellt oder beibringt, werden mit diesen Daten keinerlei Rechte bis auf das einfache, jederzeit widerrufbare Nutzungsrecht eingeräumt. Insbesondere wird an diesen Werken kein exklusives und/oder ausschließliches Nutzungs- oder Eigentumsrecht an den Kunden übertragen, es sei denn es wurde anders im Leistungsumfang geregelt.

§13 Zusatz- & Mehraufwendungen

13.1 Als vergütungspflichtige Zusatzaufwendungen gelten für jede vereinbarte Vergütungsart jene Aufwendungen, die der Anbieter vornimmt, weil der Kunde nach Freigabe eines Rohentwurfs (§9.1), nach Freigabe/Abnahme oder Teilabnahme von Leistungen (§9.2 – 9.5) auf Wunsch Änderungen vornimmt, die sich auf Leistungen beziehen, die bereits freigegeben oder abgenommen worden sind. Derartige Aufwendungen werden in jedem Fall mit dem aktuellen „Stundensatz“ aus der derzeit aktuellen Preisliste berechnet. Diese Preise sind jederzeit unter <http://www.4usolutions.de/agb.php> Unterpunkt „Preisliste“ einsehbar und werden dem Kunden auf Verlangen auch vor Vertragsschluss übermittelt.

13.2 Mehraufwendungen und Sonderleistungen werden sofern diese nicht im Leistungsumfang enthalten sind gesondert in Rechnung gestellt. Über die Höhe dieser Kosten hat sich der Kunde vor Auftragserteilung beim Anbieter zu informieren.

§12 Service und Supportdienstleistungen (Betreuung von Internetseiten)

12.1 Sofern vertraglich ein Zeitkontingent für Service und Supportdienstleistungen vereinbart wurde, werden folgende Leistungen im Rahmen dieses Zeitkontingentes vom Anbieter erbracht:

12.1.1 Technische und Anwendungstechnische Unterstützung und Hilfestellung für die vom Anbieter entwickelte und/oder betreute Internetseite oder Software sowie entsprechenden Datenbanksystemen den nachfolgenden Regelungen

12.1.2 Aktualisierungsarbeiten an und für beim Anbieter entwickelte Software, Internetauftritte und Datenbanksystemen, welche der Pflege und Aktualität der Software bzw. des dargestellten Inhaltes dienen.

12.2 Das Zeitkontingent bemisst sich in Minuten wobei 60 Minuten = 1 Stunde sind.

12.3 Die Aktualisierungsarbeiten müssen in dem vereinbarten Zeitkontingent ausführbar sein. Eine Verteilung auf mehrere Zeitkontingente ist nicht zulässig.

12.4 Für die Einschätzung und Anrechnung des Arbeitsvolumens sind alleine die Erfahrungen und Richtwerte des Anbieters maßgebend.

12.5 Lehnt der Anbieter eine Aktualisierungsarbeit aufgrund höheren Arbeitsaufwandes als vereinbart oder aufgrund der (nicht vereinbarten) Art der Arbeiten ab, so obliegt es dem Kunden evtl. die Möglichkeit einer (schnelleren) Durchführung der Arbeiten auf zu zeigen bzw. nachzuweisen.

12.6 Eine Ablehnung von Arbeiten im Sinne von §12.5 durch den Anbieter berechtigt den Kunden nicht vom Rücktritt des Vertrages oder gar zur Forderung von Schadensersatz.

12.7 Der Leistungsumfang beschränkt sich auf das im Vertrag festgelegte Produkt, URL, Software oder Internetangebot, welches vom Anbieter entwickelt wurde.

12.8 Der Anbieter ist dazuberechtigt frei das für ihn geeigneteste Kommunikationsmittel mit dem Kunden zu wählen (Telefon, Fax, Email, Post). Ein Anspruch auf einen bestimmten Kommunikationsweg besteht nicht.

12.9 Der Kunde hat seine Anfragen auf die vom Anbieter favorisierten Kommunikationswege zu stellen – Anfragen, welche jenseits dieser Kommunikationswege an den Anbieter gestellt werden, können zeitlich verzögert bearbeitet werden, hierfür haftet der Anbieter nicht.

12.10 Sofern nichts anderes schriftlich vereinbart gelten folgende Zeiten als Servicezeiten: Mo.-Fr. 9-15h (außer Feiertage)

12.11 Es besteht kein Anspruch auf Leistungen ganztägig und oder auf Leistungen an Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen. Nach eigenem Ermessen können wir jedoch auch freiwillig über die vereinbarten Servicezeiten hinaus tätig werden.

12.12 Der Anbieter ist bemüht schnellst möglich auf die eingehenden Anforderungen zu reagieren. Der Anbieter gewährleistet, dass unser Service zu 96 % der Abozeitspanne (Jahresmittel) erreichbar ist siehe hierzu Punkt 12.10 sowie 12.13. Ausgenommen sind Zeiten, in denen die Erreichbarkeit aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich des Anbieters liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.).

12.13 Leistungspause während eventueller Betriebsferien. Der Anbieter darf max. 3 Kalenderwochen pro Jahr Betriebsferien einplanen. Während dieser Zeit (Leistungspause) steht der Anbieter dem Kunden mit seinen Diensten nicht zur Verfügung. Der Anbieter ist während dieser Zeit von seiner Leistungspflicht entbunden. Eine Leistungspause ist vom Anbieter mind. 2 Wochen vor Beginn schriftlich per Email an den Kunden mitzuteilen. Leistungspausen sind bereits bei der Kalkulation der Entgelte berücksichtigt und berechtigen nicht zur Minderung von vereinbarten vertraglichen Entgelten. Ebenfalls ist diese Leistungspause nicht der unter Punkt 12.12 genannten Erreichbarkeitshöhe zu zurechnen.

12.14 Der Kunde ist verpflichtet umgehend mit dem Anbieter Kontakt aufzunehmen sobald ihm eine Fehlfunktion unserer Software oder Datenbanksysteme auffällt oder ihm diese zugetragen wird.

12.15 Für Schäden die durch verzögerte Kontaktaufnahme entstehen haftet der Anbieter nicht.

12.16 Der Kunde hat dem Anbieter alle notwendigen Unterlagen und Zugänge unentgeltlich bereit zu stellen, welche der Lösungsfindung durch den Anbieter erforderlich sind, ebenfalls hat sich der Kunde für Rücksprachen zur Verfügung zu halten.

12.17 Der Kunde hat die Dienste des Anbieters nur für solche Fälle in Anspruch zu nehmen, welche er aufgrund seines Wissensumfangs und aufgrund von fehlenden oder lückenhaften Dokumentationen nicht selbständig erarbeiten hätte können.

12.18 Die vereinbarten Gebühren sind im Voraus zahlbar, Details hierzu wurden im entsprechend geschlossenen Vertrag festgehalten.

12.19 Wir leisten nur entsprechende Dienste sofern der Kunde mit der Zahlung seiner Gebühren nicht im Rückstand ist.

12.20 Wurde nicht ausdrücklich ein Zeitkontingent vereinbart bzw. wurde nicht ausdrücklich kostenloser Support vereinbart, leistet der Anbieter keinerlei kostenfreien Support.

12.21 Leistungen welche das vertraglich vereinbarte Zeitkontingent überschreiten werden zum aktuellen „Stundensatz“ der aktuell gültigen Preisliste berechnet. Diese Preise sind jederzeit unter <http://www.4usolutions.de/agb.php> Unterpunkt „Preisliste“ einsehbar und werden dem Kunden auf Verlangen auch vor Vertragsschluss übermittelt.

§13 Vertragslaufzeit und Kündigung

13.1 Sofern nicht anders schriftlich vereinbart, laufen alle Verträge mindestens 24 Monate ab vereinbarten Vertragsbeginn.

13.2 Der Vertrag verlängert sich automatisch zu identischen Konditionen um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum Vertragsende schriftlich gekündigt wird.

13.3 Die Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

§14 Widerrufsbelehrung für Endverbraucher

14.1 Endverbraucher können den Vertrag innerhalb von zwei Wochen nach Auftragserteilung durch entsprechende Mitteilung an: 321 New Internet Media Ltd., Erkelenzstr. 21, 50181 Bedburg, widerrufen. Das Widerrufsrecht entfällt, wenn der Anbieter nach dem vertraglich vereinbarten Anfangs-Zeitpunkt/Vertragsbeginn mit der Ausführung der Dienstleistungen beginnt oder der Endverbraucher die Leistung aktiv in Anspruch nimmt.

§15 Schlussbestimmungen

15.1 Die Leistungen der 321 New Internet Media Ltd. richten sich i.d. Regel an Unternehmer im Sinne der §§ 13, 14 BGB.

15.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

15.3 Ist der Kunde/Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand aller Streitigkeiten Köln. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat.

15.4 Wir gehen auch stillschweigend davon aus, dass alle uns überlassenen Unterlagen und ins. Fotos, Grafiken, Texte und Bezeichnungen frei von Rechten Dritter sind.

15.5 Sowohl der Auftraggeber/Kunde als auch wir vereinbaren auch über die Ausführung des Auftrages hinweg stillschweigend zu allen Vertragsdetails und im Laufe der Zusammenarbeit erhaltene Informationen.

15.6 Alle Erklärungen des Anbieters können auf elektronischem Weg an den Kunden gerichtet werden. Dies gilt auch für Abrechnungen im Rahmen des Vertragsverhältnisses.

15.7 Sofern der Kunde Vollkaufmann ist, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, Köln als Gerichtsstand vereinbart.

321 New Internet Media Limited
Erkelenzstr. 21
D-50181 Bedburg

Bedburg, den 01-06-2007

St.-Nr. 203/5785/0761
HRB: im Eintragungsverfahren, Köln
Geschäftsführer: René Beging

Als selbständige Zweigniederlassung der

321 New Internet Media Limited, 69 Great Hampton Street, Birmingham West Midlands, B 18 6EW, United Kingdom